

Bitte helfen Sie unserem Aufklärungskampf mit einer Spende. Die Klartextstimme muss bleiben: [hier klicken](#)

# NATIONAL JOURNAL

## SCHLAGZEILEN HEUTE

BRD-POLITIKER SIEGEN MIT DER LÜGE  
UND STERBEN MIT DER WAHRHEIT

Dürfen wir sie Verbrecher und Mörder nennen?

09. Januar 2017

Bücher des Weltwissens



## Amtlich: Trumps Regierungsprogramm hat die Zerschlagung der Merkel-Soros-EU zum Ziel



Nigel Farage

Dr. Ted Malloch

Präsident Trump

Vorgestern versuchten die „Grässlichen“ mit einem letzten kindischen Unternehmen Donald Trump als „Agent Russlands“ und somit als „Gefahr für die innere Sicherheit der USA“ aufgrund eines lächerlich fabrizierten CIA-Berichts zu denunzieren, darauf hoffend, seine Amtsvereidigung am 20. Januar doch noch verhindern zu können. Die Reptilien-Gruppe um George Soros, Angela Merkel, Jean-Claude Juncker und „Moshe“ Schulz wollen den Untergang ihrer überstaatlichen EU als Rampe zur Weltregierung nicht hinnehmen. Soros, der zerknirscht eingeräumt hatte, dass die EU als „Experiment einer übernationalen Regierung“ bereits gescheitert ist, hoffte, mit dem CIA-Bericht sein Höllenprojekt doch noch retten zu können. „Moshe“ Schulz arrangierte sogar kurz vor seinem Abgang von der Kommando-Brücke der EU-Titanic, dass die globalistischen Medien Britanniens knapp eine Million Euro für EU-Propaganda erhalten werden. Es ist der verzweifelte Versuch, die Titanic mit Eimern leerschöpfen zu wollen.

Doch gestern wurde Merkel und ihrer EU-Bande der politische Todesstoß versetzt. Trump ernannte den Brexit-Aktivist und Freund von Nigel Farage, Professor Ted Malloch, zu seinem EU-Gesandten. Trump wird nächsten Monat auch Premierministerin Theresa May treffen, um ihr den Rücken für den EU-Ausstieg zu stärken. Gleichzeitig wird er ihr klarmachen, dass sein Freund und Brexit-Held, Nigel Farage, künftig eine entsprechende Verantwortung in Britannien übernehmen müsse und dass Trump-Hetzer aus Mays Umgebung verschwinden müssen. Trump wird Britannien zum bevorzugten Handelspartner der Vereinigten Staaten machen, nachdem Soros' Neger, Obama, gedroht hatte, Britannien würde im Brexit-Fall hinten anstehen müssen. Nun wird es allerdings so sein, dass die EU-Mitgliedsstaaten künftig hinter Britannien anstehen müssen. Wir lesen dazu im [EXPRESS vom 8. Januar 2017](#):

„Donald Trumps EU-Botschafter heißt Dr. Ted Malloch, der aktiv für den Brexit kämpfte. Dr. Malloch: ‚Britannien wird bei den Handelsabkommen mit den USA an erster Stelle stehen. Die Abkommen werden innerhalb eines Jahres abgeschlossen sein‘. Dr. Malloch ist ein Freund von Nigel Farage, er lehrt an der *Henley Business School* und gehört zum Freundeskreis von Trump. Er war auch Trump-Berater im Wahlkampf. Dr. Malloch weiter: ‚Mr. Trump empfindet Hochachtung gegenüber der europäischen Kultur, er hat aber nichts übrig für elitäre, übernationale Organisationen und die von ihnen geschaffenen Bürokratien. Der Präsident ist ein Befürworter des Brexit und davon überzeugt, dass die Menschen in Britannien mit dem Austritt aus der EU eine kluge Entscheidung getroffen haben. Mr. Trump wird Britannien an die erste Stelle bei Handelsabkommen rücken, ganz im Gegensatz zu Obama, der versprach, ein Brexit-Britannien würde sich hinten anstellen müssen. Die Zeit großer Veränderungen und Chancen ist gekommen. Harter oder weicher Brexit ist nicht die Frage, es geht darum wie der amerikanische Einfluss zur Schaffung einer dritten Alternative helfen kann‘. Andy Wigmore, ein weiterer prominenter Brexiter, Freund von Nigel Farage und dem Trump-Kreis zugehörig, erklärte: ‚Dr. Malloch ist die perfekte Besetzung für die Vertretung in Brüssel. Es ist eine strategisch brillante Ernennung, symbolisch, die Trumps Hochachtung gegenüber Britannien zeigt. Die Parallelen zwischen Brexit und Trump sind entscheidend. Trump kann den Brexit nicht scheitern lassen, er wird ihn durchsetzen, und die EU-Briten müssen sich beugen. Vergessen Sie nicht, Trump ist furchtlos, er schmeichelt diesen Typen nicht und er tut auch nicht so, als wären sie nette Leute.“